



Amtsblatt für den Landkreis Prignitz

Jahrgang 01

Perleberg, 28.07.2020

Nr. 36

Inhalt

I. Öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Prignitz

Öffentliche Zustellung Jörg Lutz Grolmus	Seite 2
Jugendhilfeausschuss	Seite 2
Werksausschuss Rettungsdienst	Seite 2
Wirtschafts- und Bauausschuss	Seite 2
Öffentliche Ausschreibung Vergabenummer: ISP.079.20/ö	Seite 3

Herausgeber: Landkreis Prignitz, Der Landrat, Berliner Str. 49, 19348 Perleberg, www.landkreis-prignitz.de

Verantwortlich: Büro des Landrates, Pressestelle, Telefon: 03876 713-290, Fax: 03876 713-291, E-Mail: info@lkprignitz.de

Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint unregelmäßig nach Bedarf, mindestens jedoch 4x jährlich.

Vertrieb: Das Amtsblatt ist im Haus 1 der Kreisverwaltung in 19348 Perleberg, Berliner Str. 49, erhältlich und liegt an den Standorten der Gemeinde- und Amtsverwaltungen des Landkreises Prignitz aus. Es ist unter www.landkreis-prignitz.de/de/aktuelles/amtsblatt einsehbar.

I. Öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Prignitz

Öffentliche Zustellung

Auf Grund des § 1 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Brandenburg (BbgVwZG) vom 18.10.1991 (GVBl.Bbg S. 457), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 28.06.2006 (GVBl. Bbg S. 74), i. V. m. § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) vom 12.08.2005 (BGBl. I 2005 S.2354) wird der Bescheid vom 10.07.2020 mit dem Aktenzeichen 3220 03 03 PR- JG 22 über eine Kraftfahrzeug- Zulassungsangelegenheit öffentlich zugestellt.

Empfänger: Jörg Lutz Grolmus
zuletzt wohnhaft: Seitenstraße 7
19339 Plattenburg OT Krampfer

Das bezeichnete Schriftstück kann beim Landrat des Landkreises Prignitz, Geschäftsbereich IV, Sachbereich Ordnung und Verkehr, Kfz-Zulassung, Zimmernummer: 153, Berliner Str. 49, 19348 Perleberg, eingesehen und abgeholt werden. Das Schriftstück gilt gemäß § 10 Abs. 2 S. 6 VwZG zwei Wochen nach dem Tag des Aushanges als zugestellt.

Es wird gemäß § 10 Abs. 2 S. 3 VwZG darauf hingewiesen, dass nach Zustellung die Widerspruchsfrist in Gang gesetzt wird und nach deren Ablauf Rechtsverluste eintreten können.

Jugendhilfeausschuss

Die 4. Sitzung des Jugendhilfeausschusses Prignitz in der Wahlperiode 2019-2024 findet am

Montag, dem 10.08.2020, um 17:00 Uhr,

in 16928 Pritzwalk, Johann-Wolfgang-von-Goethe-Gymnasium, Giesendorfer Weg 3, Aula (3. Obergeschoss) statt. Folgende Tagesordnung wird vorgeschlagen:

I. Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Benennung eines Schriftführers für den Jugendhilfeausschuss des Landkreises Prignitz durch die Geschäftsbereichsleiterin GB III
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Entwicklung der Covid19-Pandemie im Landkreis Prignitz
- 6 Benennung eines beratenden Mitgliedes vom

Kreiselternerat für den Jugendhilfeausschuss des Landkreises Prignitz

- 7 Beschluss über die Richtlinie zur Gewährung von Leistungen zum Unterhalt nach § 39 SGB VIII für Kinder, Jugendliche und junge Volljährige in stationärer Unterbringung sowie Krankenhilfe nach § 40 SGB VIII ab dem 01.09.2020
- 8 Beschluss über Aktualisierung der Votenliste zu den Anträgen auf Gewährung einer Zuwendung aus der LandesKitainvest-Richtlinie 2019-2022
- 9 Information zum Kinder- und Jugendbeauftragten
- 10 Vorstellung des CJD Prignitz
- 11 Mitteilungen
- 12 Anfragen der Abgeordneten/Mitglieder

II. Nichtöffentlicher Teil

- 13 Mitteilungen
- 14 Anfragen der Abgeordneten/Mitglieder
- 15 Schließen der Sitzung

Werksausschuss Rettungsdienst

Die 4. Sitzung des Werksausschusses Rettungsdienst Prignitz in der Wahlperiode 2019 – 2024 findet am

Mittwoch, dem 12.08.2020, um 17:00 Uhr

in 19348 Perleberg, Kreisverwaltung Prignitz, Berliner Str. 49, Haus 1, kleiner Sitzungssaal, Zi. 109 (Erdgeschoss) statt.

Folgende Tagesordnung wird vorgeschlagen:

I. Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Beschluss über den geprüften Jahresabschluss 2019 des Rettungsdienstes Landkreis Prignitz

4 Beschluss über die Entlastung des Werkleiters Rettungsdienst des Landkreises Prignitz für das Jahr 2019

- 5 Beschluss über die Verwendung des Jahresergebnisses 2019 des Rettungsdienstes Landkreis Prignitz
- 6 Mitteilungen
- 7 Anfragen der Abgeordneten

II. Nichtöffentlicher Teil

- 8 Mitteilungen
- 9 Anfragen der Abgeordneten
- 10 Schließen der Sitzung

Wirtschafts- und Bauausschuss

Die 4. Sitzung des Wirtschafts- und Bauausschusses Prignitz in der Wahlperiode 2019 - 2024 findet am

Dienstag, dem 11.08.2020, 17:00 Uhr,

in 19348 Perleberg, Kreisverwaltung Prignitz, Berliner Str. 49, Haus 1, Sitzungssaal (Obergeschoss) statt.

Öffentliche Ausschreibung § 12 Abs. 1 Nr. 1 VOB/A

Vergabenummer: ISP.079.20/ö

- a) Vergabestelle:
 Immobilienverwaltungs- und Servicebetrieb Prignitz
 Eigenbetrieb des Landkreises Prignitz
 Berliner Str. 8, 19348 Perleberg
 Tel.: 03876-713721, Fax: 03876-713384
 Email: elke.kubald@lkprignitz.de
- b) Vergabeverfahren:
 Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
 Vergabe-Nr.: ISP.079.20/ö
- c) Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt (siehe k),
 elektronische Angebotsabgabe über den Vergabemarktplatz Brandenburg ist zugelassen
- d) Art des Auftrages:
 Ausführung von Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung:
 Gymnasium Pritzwalk,
 Giesensdorfer Weg 3, 16928 Pritzwalk
- f) Art/Umfang der Leistung:
 Los Sanitär Modernisierung Toiletten KG
 div. Demontage Einrichtungsgegenstände
 sowie TW- u. Abwasserleitungen
- 59 lfdm Demontage TW-Ltg. DN 15-40 mm
 38 lfdm Demontage Schmutzwasser-Ltg. DN 40-110 mm
 50 St. Demontage Sanitäröbekte WT, WC, PP-Becken inkl. Armaturen
 9 St. Plattenheizkörper demontieren
 42 St. Geberit (Duofix) Montageelemente für WT, WC, PP montieren
 21 St. WC-Anlagen komplett
 11 St. WT-Anlagen mit Armaturen u. Ausstattung komplett
 10 St. Urinalanlagen komplett
 3 St. Ausgussbecken Kunststoff
 11 lfdm Gew.-rohr Stahl verz. ½Zoll - 1½Zoll
 36 lfdm Edelstahl-Rohr DN 15-35 mm
 300 lfdm Metallverbundrohr DN 12-32 mm
 14 St. Temperguss-Formstücke
 29 St. Edelstahl-Formstücke
 70 St. Formstücke für Metallverbundrohr
 68 St. Rotguss-Formstücke
 22 St. div. Absperrventile, Armaturen, Mischbatterien
 64 lfdm HT-Rohr DN 40-110 mm
 146 St. Formstücke für HT-Rohr
 201 lfdm Wärmedämmung für TW-Leitung DN 12-35 mm
 5 St. div. WC-Trennwandanlagen bis Vorderwand-Länge 4,5m
 9 St. div. Heizkörper BH 600 bis BL 1800 mm
 51 m² Abbruch verflieste Trockenbau-Vorsatzschale
 85 m² ein- u. zweiseitige Trockenbau-Vorsatzschale mit Beplankung GKBI 2x12,5 mm
 56 St. Durchbrüche/Kernbohrungen DN 60 bis 120 mm versch. Wanddicken
 37 St. Wanddurchführungen DN 32 bis 100 mm
 div. Bohr-/Durchbruch- und Schlitzarbeiten
- g) Planungsleistungen: nein
 h) Aufteilung in Lose: nein
 i) Frist der Ausführung: 05.10.2020 – 31.12.2020
 j) Nebenangebote:
 zugelassen - Gleichwertig mit dem Hauptangebot
- k) Die Vergabeunterlagen können nach Anmeldung unter der Internet-Adresse: <http://vergabemarktplatz.brandenburg.de> kostenfrei heruntergeladen werden. Alternativ besteht die Möglichkeit die Vergabeunterlagen per eMail beim Immobilienverwaltungs- und Servicebetrieb Prignitz, Berliner Str. 8, 19348 Perleberg, Zimmer 112, Tel: 03876-713721; Fax: 03876-713384; elke.kubald@lkprignitz.de abzufordern
- l) Entgelt für die Vergabeunterlagen: Für das Herunterladen der Vergabeunterlagen von einer elektronischen Vergabeplattform wird kein Entgelt erhoben.
- m) Teilnahmeantrag: nein
- n) Frist für den Eingang der Angebote:
 13.08.2020 – 13:00 Uhr
- o) Anschrift an die die Angebote zu richten sind:
 Immobilienverwaltungs- und Servicebetrieb Prignitz,
 Frau Elke Kubald, Berliner Str. 8, 19348 Perleberg, Zimmer 109;
 Elektronische Angebote sind zu übermitteln an:
 Vergabemarktplatz Brandenburg
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch
- Angebote in (Währung): EUR
- q) Eröffnungstermin: 13.08.2020 – 13:00 Uhr
 Immobilienverwaltungs- und Servicebetrieb Prignitz,
 Berliner Str. 8, 19348 Perleberg, Zimmer 109;
 Personen, die bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen: Auf Grund der derzeitigen Situation findet keine Angebotsöffnung in Anwesenheit von Bietern statt. Das Submissionsergebnis ist jedoch am selben Tag noch auf dem Vergabemarktplatz Brandenburg verfügbar, für Bieter die ein Angebot abgegeben haben.
- r) wesentliche Zahlungsbedingungen:
 gem. VOB/B und Vergabeunterlagen
- s) Rechtsform von Bietergemeinschaften:
 Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- t) Nachweis für die Beurteilung des Bieters:
 Der Nachweis gem. § 6a VOB/A umfasst die folgenden Angaben:
 - den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre,
 - die Ausführung von Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind - hierzu genügen zwei Referenzen für gleichartige Leistungen,
 - die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte,
 - die Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes, sowie Angaben,
 - ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet
 oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde,
 - ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet,
 - dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt,
 - dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt wurde,
 - dass sich das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat.
- Zum Nachweis der unternehmensbezogenen Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Gesetzes-treue kann die Bescheinigung der Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis und/oder in das ULV Brandenburg vorgelegt werden, sofern dort alle geforderten Nachweise enthalten

sind. Bieter, die nicht in vorgenannte Verzeichnisse eingetragen sind, haben eine Eigenerklärung gem. Formblatt (Eigenerklärungen zur Eignung) abzugeben. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt angegebenen Bescheinigungen in Form von Kopien innerhalb von sechs Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Die Kopien der Bescheinigungen dürfen maximal sechs Monate alt sein.

Weiterhin sind mit dem Angebot sind vorzulegen:

- Erklärung zu den Ausschlussgründen nach § 123 und 124 GWB

Auf gesonderte Aufforderung sind vorzulegen:

- vor Zuschlagserteilung ist die SOKA- Bau- Bescheinigung vorzulegen.

u) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:
02.10.2020

v) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Vergabekammer (§ 104 GWB): keine
Vergabepflichtstelle (§ 103 GWB): keine
Allg. Fach-/Rechtsaufsicht (§ 21 VOB/A): keine